



Markus Schimpp
Am Römerlager 4
53117 Bonn

Phone: +49 172 5640188

info@schimpp.de

www.schimpp.de

VITA

1964 Geboren in der schönen, bittersüßen Mozart- und Brechtstadt Augsburg

1981-87 Musikstudium am Leopold Mozart Konservatorium in Augsburg

1985 Staatlich geprüfter Musiklehrer für Klavier und Oboe

1986 Staatliche Musikreife im Fach Klavier

Seit 1993 ständiger Gast auf den Varietébühnen Deutschlands

1995 erste Solo-CD "... so oft bis du mich Liebling nennst"

1999-2004 Lebensmittelpunkt Berlin

Im August 2002 erschien bei duo-phon unter der Reihe "Berliner Musenkinder spezial" die zweite Solo-CD mit dem Titel "LÜSTERARIEN"

Anfang 2005 Umzug in den Köln/Bonner Raum

Im August 2006 erste Auftritte als „PinkMoll“ mit Bühnenpartnerin Christine Gogolin

November 2008 PinkMoll Preisträger beim Kabarettwettbewerb „Amici Artium“

Oktober 2009 Jurypreis „Stockstädter Römerhelm“ zusammen mit Christine Gogolin als „PinkMoll“

Dezember 2011 / Januar 2012 Aufführung des Konzertouvertüre für Diabolo Klavier und Orchester im Musicaltheater Bremen und in der Philharmonie München bei „Roncalli meets Klassik“

Seit 2012 wieder verstärkt mit seinem Soloprogramm „So oft, bis Du mich Liebling nennst“ unterwegs.

Herbst 2017 geplante Premiere des neuen Soloprogramms „Lieböslieder“

Markus Schimpp

(1964 geboren in Augsburg) begann nach dem Musikstudium 1993 seine Bühnenkarriere im Frankfurter Tigerpalast als Conférencier und Sänger mit Chansons der 20er Jahre. Seit dieser Zeit spielt er deutschlandweit mit wechselndem Repertoire seine Soloabende und moderiert Shows mit internationalen Varietékünstlern. Darüber hinaus ist er auch als Komponist für Chansons sowie für Film- oder Artistenprojekte tätig.
Markus Schimpp lebt in Bonn.

Programme:

Lieböslieder - Ein Abend der Leidenschaften. Markus Schimpp gewährt mit seinen musikalisch-literarischen Kabinettstückchen intime Einblicke in die Seele eines Mannes in den besten Jahren. Er erzählt von Heimwerkern, Beipackzettellesemern, Gedankentsunamis bei Kinderfragen, über ein Aufeinandertreffen mit der esoterischen Ex-Geliebten oder vom Fußball als Ersatzreligion. All das gewürzt mit amüsanter selbstironischer Plauderei aus dem reichhaltigen Erfahrungsschatz eines charmanten Gentleman der neuen Schule.

*So oft, bis Du mich **Liebling** nennst* – Markus Schimpp entführt seine Gäste auf eine unterhaltsame Reise durch 100 Jahre deutsches Kabarettchanson und lässt dabei die unverwechselbare Atmosphäre der legendären Varietés und Kabarettis wieder lebendig werden. Zu hören sind freche, herrlich politisch unkorrekte Chansons von Otto Reuter, Friedrich Holländer, Karl Valentin, über Georg Kreisler bis zu Eigenkompositionen, pointiert und mit pianistischer Brillanz vorgetragen, ohne dabei in „Nostalgismen“ zu verfallen. Eine Offenbarung für alle Liebhaber des Genres und solche, die es werden wollen.